

Haupt- und Finanzausschuss	15.01.2015
Rat	04.02.2015

öffentlich

Vorlage Nr.	765/2014-1
Stand	10.12.2014

Betreff Zustimmung zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2014 für die Produktgruppe 1.01.09 Personalmanagement und für die Produktgruppe 1.01.01 Politische Gremien

Beschlussentwurf Haupt- und Finanzausschuss

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschlussentwurf:
s. Beschlussentwurf Rat

Beschlussentwurf Rat

Der Rat stimmt gem. § 83 GO NRW überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2014 zu:

1. innerhalb der Produktgruppe 1.01.09 - Personalmanagement - in Höhe von 44.500 €
2. Innerhalb der Produktgruppe 1.01.01 - Politische Gremien - in Höhe von 50.000 €

Sachverhalt

zu 1. Aufgrund nicht vorhersehbarer Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2014 bei Stellenausschreibungen (insbesondere Schwerpunkt Kindertagesstätten und Ingenieure) und der Beauftragung externer Dienstleister mit der Personalsuche für die Nachfolge der Fachbereichsleitung des Fachbereiches 6 wird der für das Jahr 2014 angesetzte Planwert in der Produktgruppe 1.01.09 - Personalmanagement - für den Bereich der Stellenausschreibungen aus sachlich und zeitlich unabweisbaren Gründen überschritten. Der über den Planwert hinausgehende Bedarf beläuft sich auf 44.500 €.

Zur Deckung der Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen stehen in der Produktgruppe 1.06.01 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung - in gleicher Höhe Personalminderaufwendungen und Personalminderauszahlungen zur Verfügung. Dieser Umstand ergibt sich aus der Abweichung von geplanten Personalkosten, die im Rahmen der Kinder U3-Ausbauplanung nicht realisiert wurden.

zu 2. In der Produktgruppe 1.01.01 – Politische Gremien – werden über den Planansatz 2014 hinaus Mehraufwendungen durch folgende Umstände entstehen:

- a) Erhöhung der Aufwandsentschädigung und Sitzungsgelder durch:
 - 3.stv.BM (gem. Hauptsatzung)
 - Anzahl RM hat sich von 44 auf 48 erhöht (gesetzliche Mitgliederzahl)
 - Anzahl der Fraktionen hat sich von 5 auf 7 erhöht

b) Erhöhung der Fraktionszuwendungen (gem. Hauptsatzung)

Die gemäß § 83 GO NRW vom Kämmerer am 05.08.2014 genehmigten überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 11.000 € wurden bereits verausgabt.

Um die darüber hinaus bis zum Ende des Haushaltsjahres 2014 anstehenden Zahlungen für Aufwandschädigungen für den Abrechnungsmonat Dezember leisten zu können, werden daher noch weitere Finanzmittel in Höhe von insgesamt 50.000 € benötigt.

Zur Deckung der Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen stehen in der Produktgruppe 1.06.01 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung - in gleicher Höhe Personalminderaufwendungen und Personalminderauszahlungen zur Verfügung. Dieser Umstand ergibt sich aus der Abweichung von geplanten Personalkosten, die im Rahmen der Kinder U3-Ausbauplanung nicht realisiert wurden.

Finanzielle Auswirkungen

s. Deckungsvorschlag